

KURZ + KNAPP

Hofgut Dösterhof ist neuer Trauert der Stadt Wadern



Romantisch heiraten auf dem Land: Das ist ab diesem Jahr auf dem Hofgut Dösterhof möglich. Inmitten der Natur können sich Hochzeitspaare ab sofort das Jawort geben. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf wadern.de oder telefonisch beim Standesamt der Stadt Wadern: Tel.: 06871/507 245 und 06871/507 246. Öffnungszeiten Standesamt: Montag bis Freitag: 8.30-12.00 Uhr, Donnerstag: 13.30-18.00 Uhr

Absage der Veranstaltung Dance Masters

Wie der Veranstalter Reset Production mitteilte, muss die Veranstaltung „Dance Masters“, die für 26. Januar in der Stadthalle Wadern vorgesehen war, leider aus organisatorischen Gründen abgesagt werden.

„Dies ist eine Entscheidung, die wir uns nicht leicht gemacht haben und wir bedauern diese Absage außerordentlich. Hoffen gleichzeitig auf Verständnis“, heißt es in der Pressemitteilung des Veranstalters.

Reset Production bietet den Kunden an, ihre Tickets für eine andere Veranstaltung umzutauschen. Dazu können sich die Kunden unter www.resetproduction.de eine neue Show aussuchen und die Veranstalter über ihre Auswahl informieren, gern per Mail an:

kundenservice@resetproduction.de

Als kleines Dankeschön erhalten die Kunden beim Umtausch ihrer Tickets einen Wertgutschein in Höhe von 10,- €, einzulösen bei einer ihrer nächsten Bestellungen zu den Veranstaltungen von Reset Production.

Jubiläumsrunde

Seit 60 Jahren gibt es den Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels



Julia Lösch wurde beste Vorleserin der Graf-Anton-Schule Wadern.

FOTO: Graf-Anton-Schule Wadern

Dieses Jahr feiert der Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels sein 60-jähriges Jubiläum und wie immer ist die Graf-Anton-Schule mit dabei, die besten Vorlesetalente zu ermitteln. In Büchern entdecken die Kinder die Welt und sich selbst. Der Vorlesewettbewerb ist einer der beliebtesten Wettbewerbe Deutschlands. Alljährlich schickt der Börsenverein alle jungen Leser aus dem sechsten Schuljahrgang ins Les-Abenteuer. Die Klassensieger der diesjährigen Sechserklassen, Emma Jungels und Lucy Reiter aus der 6a, Julia Lösch aus der 6b sowie Marvin Kühn aus der 6c der Graf-Anton-Schule, zeigten mit ihrer Buchauswahl, wie vielfältig unsere Bü-

cherwelt die Neigungen der Kinder anspricht. Die Vorleser, die ihre Klasse mit ihren Vorträgen fesselten, hatten sich gut vorbereitet. Zunächst führten sie in freier Rede in ihr Lieblingsbuch ein, um dann drei bis fünf Minuten lang eine besonders spannende oder ganz witzige Textstelle vorzulesen. Anschließend wurde ihnen von der Jury ein unbekannter Textauszug vorgelegt. Hier überzeugte Julia Lösch in diesem Jahr die Jury und wurde damit Schulsiegerin. Schließlich überreichte Schulleiterin Christine Leinen allen Teilnehmern eine Urkunde und ein Buchgeschenk. Julia Lösch wird die Graf-Anton-Schule auf Kreisebene vertreten, dazu wünscht die ganze Schule ihr viel Erfolg.

Neueröffnung

Freiseurmeisterin Sandra Breyer-Gimmler betreibt seit Herbst 2018 ihren Salon in Steinberg



Bürgermeister Jochen Kuttler beim Frisörbesuch im neuen Salon SanHair in Steinberg. FOTO: Sophie Schäfer

Es weht ein frischer Wind im Traditions-Salon im Waderner Stadtteil Steinberg. Sandra Breyer-Gimmler betreibt hier ihren Salon SanHair. „Nach der Meisterschule war ich auf der Suche nach einem eigenen Salon und bin eigentlich durch Zufall in Steinberg fündig geworden. Dort wurde der Salon, der vom ehemaligen Inhaber 44 Jahre betrieben wurde, geschlossen“, berichtet die Geschäftsinhaberin. Der Salon habe ihr gefallen und sie habe das Gefühl gehabt, „man könne hier etwas draus machen“, so Breyer-Gimmler weiter. Mit ihren drei Angestellten verwöhnt sie im geschmackvoll eingerichteten Salon seit rund fünf Monaten ihre Kundinnen und Kunden – angefangen beim Waschen der

Haare auf einem Stuhl mit Massagefunktion bis hin zu professioneller Beratung zu neuen Trends und dem ganz persönlichen Stil. Neben Schneiden und Färben, Dauerwelle und Make-up gibt es im Salon SanHair auch eine Bartrasur und für besondere Anlässe auch Hochsteckfrisuren. Die Beratung zu geeigneten Haar-, Gesichts- und Bart-Pflegeprodukten ist ebenso gratis wie der Kaffee, ein Capuccino oder das Mineralwasser. **Kontakt:** SanHair Friseursalon: Wellness für Ihr Haar. Inhaberin: Sandra Breyer-Gimmler. Am Rodelberg 9. 66687 Wadern-Steinberg. Tel.: 06871/9089369

Querdenkertage zum Thema Afrika

Bei den besonderen Projekttagen am Hochwald-Gymnasium Wadern erfahren Schülerinnen und Schüler Spannendes über den Kontinent Afrika

Im Klassenraum des Hochwald-Gymnasiums sitzen 30 Erwachsene und schauen auf die zwölf Schülerinnen und Schüler, die sich vor der Tafel aufgestellt haben. Diese ergreifen das Wort: „Akwaaba“, „shabe yabebabe yeshe“, „in-i-che“. Etwas ratlos schaut sich das Publikum an, doch die Kinder erklären ihren Eltern dann, dass sie gerade in verschiedenen afrikanischen Sprachen begrüßt worden sind. Dann beginnt eine einstündige Präsentation, die die Schülerinnen und Schüler vorbereitet haben und in der sie die Ergebnisse ihres Projektes dem Publikum präsentieren wollen. Die Abschlusspräsentation ist Teil der Querdenkertage, die das Hochwald-Gymnasium Wadern in Kooperation mit umliegenden Grundschulen durchgeführt. Dabei beschäftigen sich Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 4 und 5 über einen Zeitraum von zwei Monaten an acht Projekttagen mit einem vorher festgelegten Thema. In diesem Halbjahr war Afrika das Projektthema der Querdenkertage. Aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln haben sich die Querdenker unter Anleitung der Projektlehrer Dr. Heike Uhlmann-Schiffler und Edwin Didas mit dem afrikanischen Kontinent beschäftigt. Zunächst gaben die Kinder den Zuschauern einen Überblick über die Geografie Afrikas und stellten einige Länder genauer vor. Unter diesen Ländern war auch Burkina Faso, zu dem die Stadt Wadern und das HWG eine besondere Beziehung haben, da hier eine Partnerschaft besteht. Zu ausgewählten Themen hatten die Schülerinnen und Schüler sogar Filme mit den schuleigenen iPads produziert. So erfuhren die Eltern etwas über das Leben Nelson Mandelas und seinen Kampf für die Rechte der Schwarzen, über die Kolonialisierung Afrikas und die Herrschaft der Europäer über



Die Querdenker bei ihrer Abschlusspräsentation.

FOTO: Hochwald-Gymnasium Wadern

den „schwarzen Kontinent“, über Schulen in Afrika und über die Lebensverhältnisse von Straßenkindern. Natürlich weckten auch die Fauna und Flora Afrikas reges Interesse. Mit Erstaunen und großem Eifer lernten die Kinder unbekannte Tiere wie Dikdik, Pangolin („Tannenzapfen auf Beinen“) und Kronenkränich kennen. Lieblinge unter den Pflanzen Afrikas wurden der Affenbrotbaum und die Usambara-Veilchen. Viele Fragen warf auch die Menschheitsgeschichte in Afrika auf: Wieso bezeichnen Wissenschaftler Afrika als „Wiege der Menschheit“? Durch akribische Recherche fanden die Querdenker heraus, dass es in ganz Afrika mindestens 15 gro-

ße Königreiche gegeben hatte, deren Kulturen seit Beginn der Kolonialzeit verschwunden wurden, um den europäischen Besitzanspruch über das Land und die kulturlosen „Wilden“ zu rechtfertigen. Mit großer Begeisterung vermittelten die Querdenker ihren Eltern einen Eindruck von dem, was sie zuvor erarbeitet hatten. Hintergrund: Die Idee zu den Querdenkertagen am Hochwald-Gymnasium ist in Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle Hochbegabung Saarland, IQXXL, entstanden. Das Hochwald-Gymnasium arbeitet dabei mit den Grundschulen Wadrill, Nunkirchen, Lockweiler und Primstal zusammen.

Neue Webseite online

Ab sofort zeigt sich die Feuerwehr Stadt Wadern mit einem modernen und einheitlichen Erscheinungsbild im Internet



Die neue Webseite der Feuerwehr Stadt Wadern ist seit diesem Jahr online.

FOTO: Stadt Wadern

Eine Feuerwehr – eine Webseite: Diesen Gedanken hat der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehr Stadt Wadern gemeinsam mit der Stadt Wadern umgesetzt und eine neue Präsenz im Internet erstellt. Seit dem 1. Januar 2019 ist sie online. Im Zeichen des demographischen Wandels müssen auch die Feuerwehren enger zusammenrücken und ihre Stärken bündeln. Und so fiel die Entscheidung, künftig keine einzelnen Webseiten für die Löschbezirke zu verwalten, sondern diese zu einer zentralen Präsenz mit einheitlichem Design zusammenzufassen. Die neue Webseite feuerwehr-wadern.de ist auf wadern.de eingebunden und bietet

zahlreiche Informationen wie zum Beispiel aktuelle Berichte zu Einsätzen oder Übungen. Neben Lehrgangsterminen wird auch der Veranstaltungskalender gefüllt, der nicht nur Feuerwehrangehörigen eine Übersicht über das gesamte Feuerwehrjahr bietet. Zudem steht jedem Löschbezirk weiterhin ein eigener Bereich zur Verfügung, in den er lokale Inhalte wie Jubiläen, Veranstaltungen oder Bildergalerien einbringen kann. „Wir möchten transparent darüber informieren, was wir tun und den Bürgerinnen und Bürgern näherbringen, wie wir arbeiten – denn das ist für Außenstehende nicht immer direkt ersichtlich“, erläutert Stadtweführer Markus Linnig die neue

Webseite. „Zudem ist uns die einheitliche Außerdarstellung wichtig“, ergänzt David Olmscheid, der im Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit mitwirkt. Auch eine gemeinsame Facebook-Seite wird in 2019 geschaffen. „Wir können bereits jetzt viele Bürgerinnen und Bürger über Facebook erreichen, daher ist es wichtig, dass auch unsere Feuerwehr hier einheitlich auftritt und aktuell über Einsätze berichten kann“, betont Bürgermeister Jochen Kuttler die Bedeutung der sozialen Medien. Unter facebook.com/ffwadern werden in Zukunft Einsätze, Informationen, Veranstaltungen und Meldungen aus dem Feuerwehralltag veröffentlicht.



Die Stadt Wadern finden Sie unter „wadern.de“ auf Facebook



IMPRESSUM

Herausgeber:
Der Bürgermeister der Stadt Wadern
Marktplatz 13 - 66687 Wadern
E-Mail: stadt@wadern.de

Verantwortlich für den Textteil:
Der Bürgermeister

Redaktion, Gestaltung und Satz:
Stadt Wadern
Sophie Schäfer
06871 / 507-122

Für unverlangt eingereichte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

TERMINE

Mittwoch, 16. Januar, 19 Uhr

„Hitlerweck und Eintopfsonntag“
Buchvorstellung
Ort: Lichtspiele Wadern
Veranstalter: Verein für Heimatkunde Wadern e.V.

Freitag, 18. Januar, 20 Uhr

„Mein Name ist Somebody“
Ort: Lichtspiele Wadern
Veranstalter: Filmfreunde der Lichtspiele Wadern e.V.

Sonntag, 10. Februar, 18 Uhr

„Krönungsmusik“ mit dem Oratorienchor der Stadt Wadern
Ort: Pfarrkirche Herz Jesu in Nunkirchen

Donnerstag, 28. Februar, 18.11 Uhr

Rathauserstürmung
Ort: Rathaus Wadern
Veranstalter: Karnevalsgesellschaft KG 1897 Wadern e.V.

Samstag, 2. März, 19 Uhr

Nunkircher Faasend-Nachtexpress
Veranstalter: KV Nunkircher Faasend